



**Halbjahresbericht
der
oekostrom AG
energy group
2024**

oekostrom^{AG}

100% ÖKO, 100% FAIR

Inhalt

3

Botschaft des
Vorstands

4

Die oekostrom AG
energy group

5

Unsere Erfolge im
1. Halbjahr 2024

7

Unsere Kennzahlen im
1. Halbjahr 2024

9

Geschäftsverlauf im
1. Halbjahr Sparte
Produktion

13

Geschäftsverlauf im
1. Halbjahr Sparte
Handel

16

Geschäftsverlauf im
1. Halbjahr Sparte
Vertrieb

19

Ergebnisrechnung
Konzern
zum 30. Juni 2024

21

Investor
Relations

25

Engagement

27

Ausblick
2. Halbjahr 2024

28

Impressum

Botschaft des Vorstands

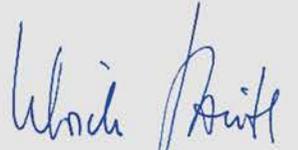


Liebe Freundinnen und Freunde der oekostrom AG, nach zwei herausragenden Geschäftsjahren können wir Ihnen auch im ersten Halbjahr 2024 eine erfreuliche Geschäftsentwicklung präsentieren. Unser Unternehmen ist weiterhin in allen Geschäftsbereichen auf einem dynamischen Wachstumspfad.

Nach Jahren mit hohen Volatilitäten auf den Großhandelsmärkten fand die Energiewirtschaft 2024 in eine stabilere Marktsituation zurück. Wir sehen auch in dieser Situation gute Geschäfts- und Ertragspotenziale für unser Unternehmen, wenngleich die Ergebnisse der beiden Vorjahre in dieser neuen Marktsituation nicht erreichbar sein werden.

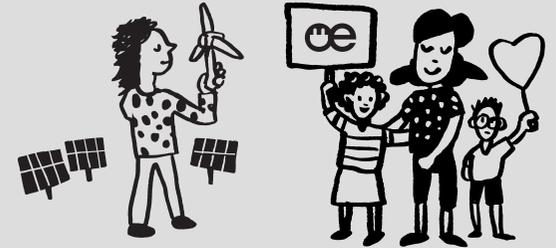
Die erfreulichen Ergebnisse des ersten Halbjahres spiegeln die herausragende Leistung des oekostrom AG-Teams, das sich tagtäglich für eine erneuerbare Energieversorgung einsetzt und gemeinsam die oekostrom AG ausmacht, wider. Der vorliegende Bericht zeigt daher auch den unverkennbaren Wert der oekostrom AG. Die oekostrom AG ist mehr als ein reines Stromunternehmen, sie ist der unerschütterliche Glaube an eine saubere und faire Energiezukunft für alle Menschen.

Herzlich


Ulrich Streibl


Jan Häupler

Die oekostrom AG energy group



Die oekostrom AG ist eine der größten Bürger:innenbeteiligungsgesellschaften Österreichs und steht im Eigentum von mehr als 3.000 Aktionär:innen.

In den 25 Jahren unserer Geschichte haben wir uns als wirtschaftlich starkes Unternehmen im Bereich klimafreundlicher Energien etabliert. Zugleich haben wir unseren Gründungsgedanken bewahrt und arbeiten mit großer Leidenschaft an einer sauberen Energiezukunft.

Die breit getragene Unternehmensstruktur ist ein entscheidender Faktor für unseren Erfolg. Unser Beteiligungsmodell ermöglicht es uns, Wirtschaft partizipativ zu denken und macht Investments in eine saubere Energiezukunft für ein breites Publikum attraktiv.

Gemäß dem Finanzkalender, den wir auf www.oekostrom.at veröffentlichen, präsentieren wir regelmäßig aktuelle Berichte. Auch diese Veröffentlichung soll Ihnen Einblicke in unsere Arbeit geben und die Erfolge der oekostrom AG transparent machen. Viel Spaß beim Lesen!

Unsere Erfolge im 1. Halbjahr 2024

VERLÄSSLICH ZU JEDER ZEIT

Im Vergleich zu den beiden Vorjahren hat sich die Situation an den Energiemärkten im ersten Halbjahr 2024 deutlich entspannt. Der Strompreis für das Frontjahr EEX PHELIX-AT Cal25 ist im Laufe des ersten Quartals auf ca. EUR 70/MWh gesunken. In der Folge stieg der Preis jedoch bis Ende Mai wieder auf ca. EUR 100/MWh und pendelt seither um EUR 90/MWh. Wenngleich wir weit von den Volatilitäten der Jahre 2022 und 2023 entfernt sind, verdeutlichen diese Bewegungen, wie sensibel die Preise insbesondere auf geopolitische Ereignisse reagieren.

Die Risiken für Energieversorger sind durch die geringere Volatilität deutlich gesunken, aber nach wie vor nicht zu vernachlässigen. Aus diesem Grund verfolgen wir weiterhin eine risikobewusste Geschäftspolitik. Wir sind und bleiben somit eine verlässliche Partnerin für unsere Kund:innen und Investor:innen sowie eine attraktive Arbeitgeberin.

ERFOLGREICH IM ERSTEN HALBJAHR

Für das erste Halbjahr 2024 können wir mit TEUR 6.493 ein erfreuliches Ergebnis (nach Steuern und Fremdanteilen) vorlegen. Aufgrund der veränderten Marktsituation liegen wir erwartungsgemäß unter dem außergewöhnlich starken Halbjahresergebnis des Vorjahres, aber dennoch weit über den historischen Ergebnissen unseres Unternehmens. Zum 1. Halbjahr 2024 ist insbesondere zu berichten:

- Die Stromerzeugung aus Windenergie und Photovoltaik lag im ersten Halbjahr rund 7 % über unserer Planmenge und rund 27 % über dem Vorjahr.
- Unsere Handelssparte liegt mit ihren Geschäftsfeldern Direktvermarktung, Grünstromhandel und Positionen-Bewirtschaftung deutlich über unseren Erwartungen.
- Im Vertrieb liegen wir mit etwas mehr als 115.000 Zählpunkten (Strom, Wärme und Photovoltaik-Einspeiser:innen) knapp 8 % über dem Jahresbeginn.



**Unsere
Kennzahlen im
1. Halbjahr 2024**

Unsere Kennzahlen im 1. Halbjahr 2024

	1. Hj. 2024*	2023	2022	2021	2020	2019
Finanzkennzahlen						
Konzernumsatzerlöse in EUR	66.576.513	129.121.444	85.195.460	48.346.683	46.789.250	46.350.121
Konzern-EBITDA in EUR	12.587.487	26.504.779	14.181.183	5.271.953	4.389.459	4.400.210
Konzern-EBIT in EUR	9.944.505	21.787.516	11.293.194	2.736.987	1.829.367	1.875.132
Konzernergebnis ohne Fremdanteile in EUR	6.492.808	15.329.439	10.218.909	1.493.504	952.480	1.177.960
Energiewirtschaftliche Kennzahlen						
Energieerzeugung in GWh	98	166	107	105	110	117
Energieverkauf in GWh	233	437	398	367	355	348
Energiehandel in GWh	296	623	221	212	291	234
Soziale Kennzahlen						
Anzahl von Mitarbeiter:innen am 30.06.2024	98	88	61	38	37	35
Frauenanteil am 30.06.2024 ohne Vorstand und AR in %	43	38	44	50	51	46
Frauenanteil in Führungspositionen inkl. Vorstand und AR in %	20	35	41	50	42	38
Frauenanteil im Aufsichtsrat in %	33	50	67	67	67	50

* Diese Kennzahlen stellen eine freiwillige, nicht durch einen Wirtschaftsprüfer geprüfte Information der oekostrom AG dar.



**Geschäftsverlauf
im 1. Halbjahr
Sparte Produktion**

Geschäftsverlauf im 1. Halbjahr Sparte Produktion

WIND

Das erste Halbjahr 2024 brachte viele positive Veränderungen. Bei fünf unserer Kernprojekte in Niederösterreich, Oberösterreich und der Steiermark gab es große Fortschritte.

In Niederösterreich in Göttlesbrunn konnten wir nach jahrelanger Verhandlung ein Einvernehmen mit der Gemeinde und die Zustimmung der Nachbargemeinde erwirken. Dadurch konnte das Umwidmungsverfahren eingeleitet werden. Parallel dazu hat die Vorbereitung der Genehmigungsunterlagen für eine 6 MW-Windkraftanlage begonnen.

Bei unserem Projekt Breitensee-Repowering konnten wir den Verbesserungsauftrag im Zuge der Umweltverträglichkeitsprüfung erfolgreich im ersten Halbjahr erfüllen. Die öffentliche Auflage kann nun nach der Sommerpause (Mitte August) starten.

Die Genehmigung für das Repowering in Hollabrunn ist weiter fortgeschritten. Die E-rechtliche Verhandlung wurde mit positivem Abschluss

beendet. Nun steht lediglich die naturschutzrechtliche Genehmigung aus, die bis Ende des Jahres erwartet wird.

In Oberösterreich wurde Ende letzten Jahres die Projektentwicklung für einen Windpark mit sieben Anlagen gestartet. Die Grundstückssicherung ist hier in vollem Gange.

In der Steiermark konnte eine Potenzialfläche für bis zu vier Windkraftanlagen gesichert werden. Die Fläche wurde im Zuge der aktuellen Zonierungsüberarbeitung eingemeldet.

Weiters haben wir im ersten Halbjahr 2024 einige Windparks und auch Projekte geprüft, welche zum Verkauf stehen, darunter auch vier Windkraftanlagen mit einer Gesamtleistung von 10 MW und einem Arbeitsvermögen von rund 20 GWh.



Geschäftsverlauf im 1. Halbjahr Sparte Produktion

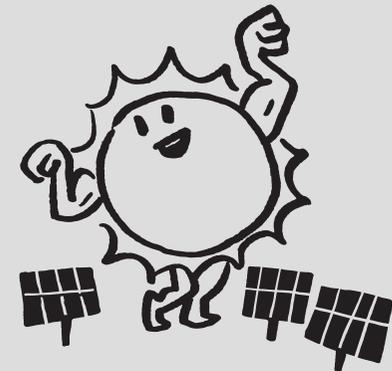
PHOTOVOLTAIK

Auch im Bereich Photovoltaik realisiert sich Schritt für Schritt unsere seit 2021 aufgebaute Projektpipeline. So konnten wir im ersten Halbjahr 2024 eine weitere 750 kWp Agri-PV-Anlage mit Schafbeweidung in der Steiermark in Betrieb nehmen.

Im Burgenland konnten wir in einer Rekordzeit von weniger als drei Monaten das Genehmigungsverfahren (EIWG) für eine große Photovoltaikanlage mit moderner Trackertechnologie (sonnenstandsabhängige, mechanische Nachführung der PV-Module) abschließen und rechnen noch bis Ende 2024 mit den ersten Bautätigkeiten. Es handelt sich hier um unser erstes Hybridkraftwerk und somit um die gemeinsame Auslastung der Netzkapazität durch Wind- und Sonnenenergie.

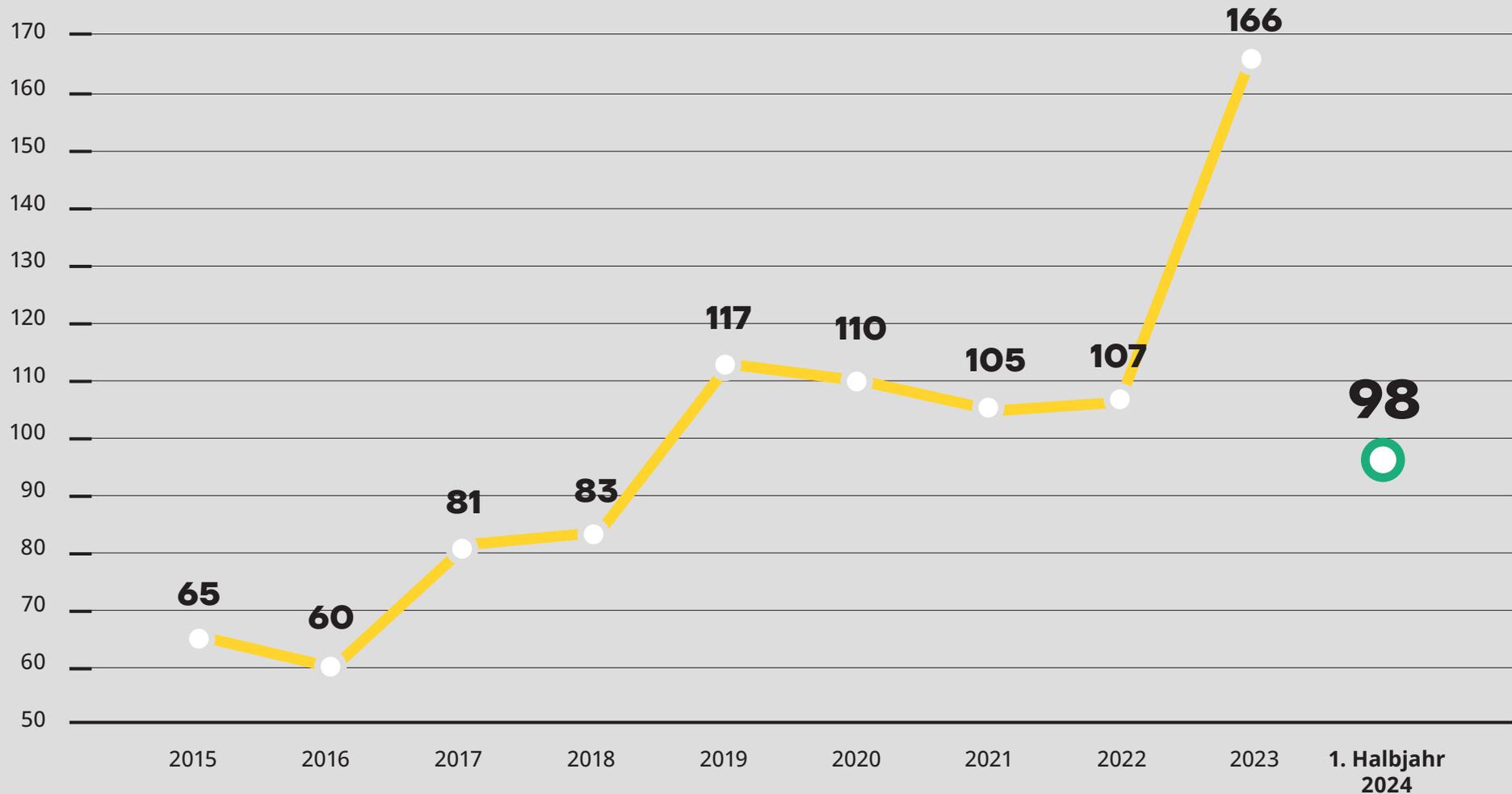
In Oberösterreich haben wir neben neuen Grundstücks- und Trassensicherungen wesentliche Meilensteine eines zusätzlichen Agri-PV Kraftwerks erreicht. Anfang des Jahres haben wir den Umwidmungsbescheid erhalten und Ende März wurde bereits für das EIWG eingereicht.

In Niederösterreich haben wir zwei Projekte auf Deponie-Standorten fertig entwickelt. Da der Netzzugang noch auf sich warten lässt und es sich hier um ein Hybridkraftwerk handeln wird, müssen wir uns mit dem Spatenstich noch etwas gedulden.



Unsere Stromproduktion

**Stromproduktion
in GWh**





**Geschäftsverlauf
im 1. Halbjahr
Sparte Handel**

Geschäftsverlauf im 1. Halbjahr Sparte Handel

MARKTANALYSE

Die erste Jahreshälfte brachte eine weitere Entspannung an den Energiemärkten. Der Abwärtstrend an den Strombörsen setzte sich auch im ersten Quartal 2024 fort, und die Preise erreichten gegen Ende des ersten Quartals mit etwa EUR 70/MWh einen vorläufigen Tiefststand. Seither ist wieder ein Aufwärtstrend zu beobachten. Phasenweise kostete eine Megawattstunde um die 100 Euro. Aktuell pendeln die Preise um EUR 90/MWh. Die Großhandelspreise liegen damit deutlich über dem langjährigen Durchschnitt vor 2021, aber dennoch merklich unter dem Niveau der Hochpreiszeiten ab Herbst 2021 mit Spitzen im Jahr 2022 bis zur allmählichen Beruhigung in 2023.

Die Preise an den Spotmärkten lagen 2024 dauerhaft unter dem Niveau des Terminmarkts. Hier wirkt sich der Ausbau der erneuerbaren Erzeugungskapazität, das gute Angebot der erneuerbaren Einspeisung (hohe Wasserführung, gute Winderzeugung) preissenkend aus.

Nach Einschätzung der oekostrom AG Handels-expert:innen hat sich ein längerfristig stabiles, neues Preisniveau nach Abflauen der Energiepreiskrise noch nicht herausgebildet.

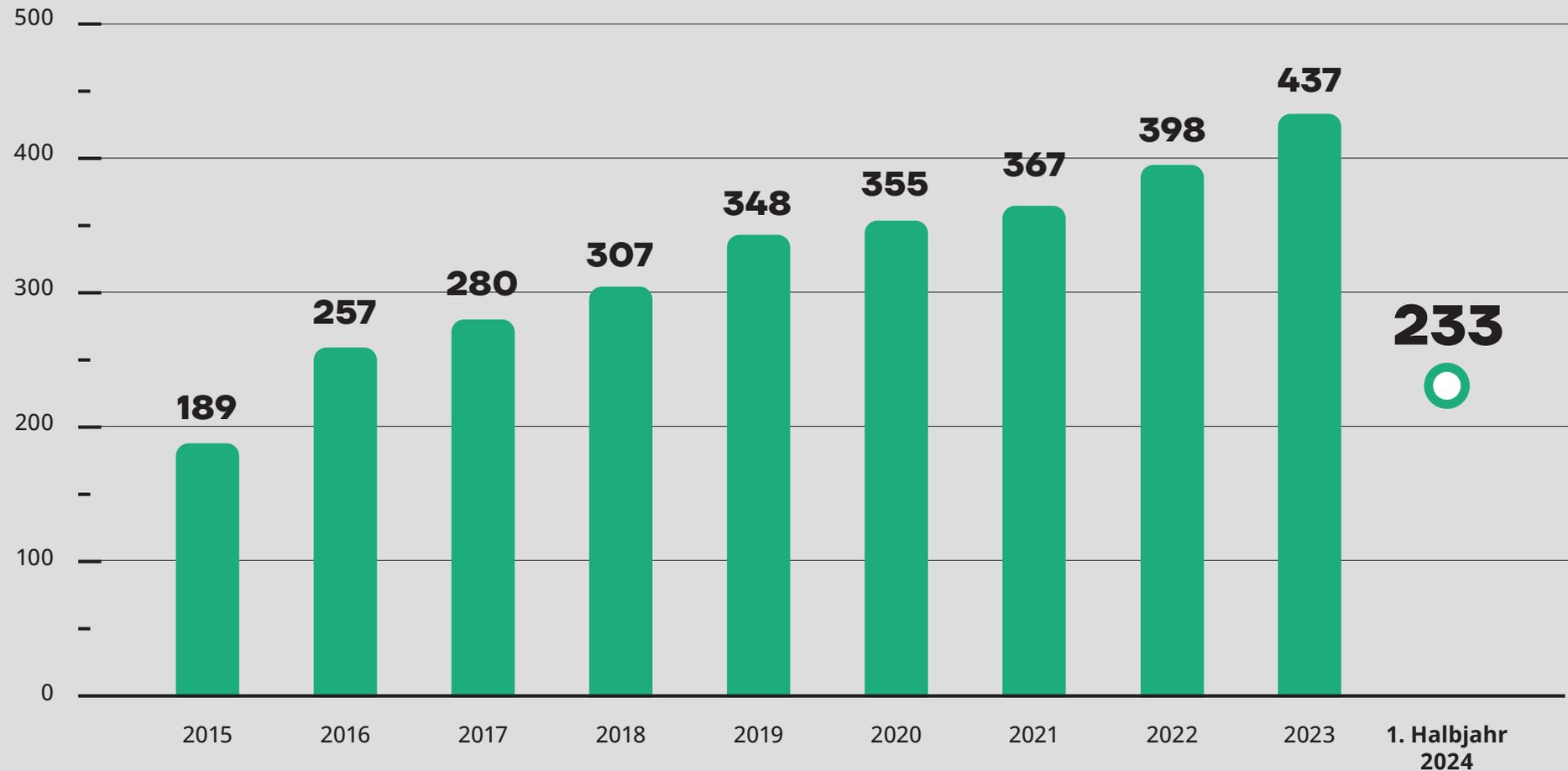
GESCHÄFTSVERLAUF IM ERSTEN HALBJAHR 2024

Wir waren im ersten Halbjahr 2024 in den Geschäftsbereichen Grünstromhandel, Direktvermarktung von Drittkraftwerken und Portfolio-bewirtschaftung sehr erfolgreich und konnten unsere Planergebnisse weit übertreffen.

Zudem nutzen wir im Handel neue Wachstumspotenziale, so auch im ersten Halbjahr 2024, und setzen auf die Entwicklung von Kurzfrist- und Flexibilitäts-handel, wodurch wir unser Dienstleistungsangebot noch attraktiver gestalten. Darüber hinaus verfolgen wir sehr effektiv das Ziel, durch den optimierten Einsatz von Produktionskapazitäten und flexiblen Lasten Opportunitäten an den Kurzfristmärkten und am Regelenenergiemarkt auszunutzen. Damit werden wir einen wichtigen Beitrag zur Netzstabilität leisten.

Unser Energieverkauf an Endkund:innen

Energieverkauf
in GWh





**Geschäftsverlauf
im 1. Halbjahr
Sparte Vertrieb**

Geschäftsverlauf im 1. Halbjahr Sparte Vertrieb

RAHMENBEDINGUNGEN

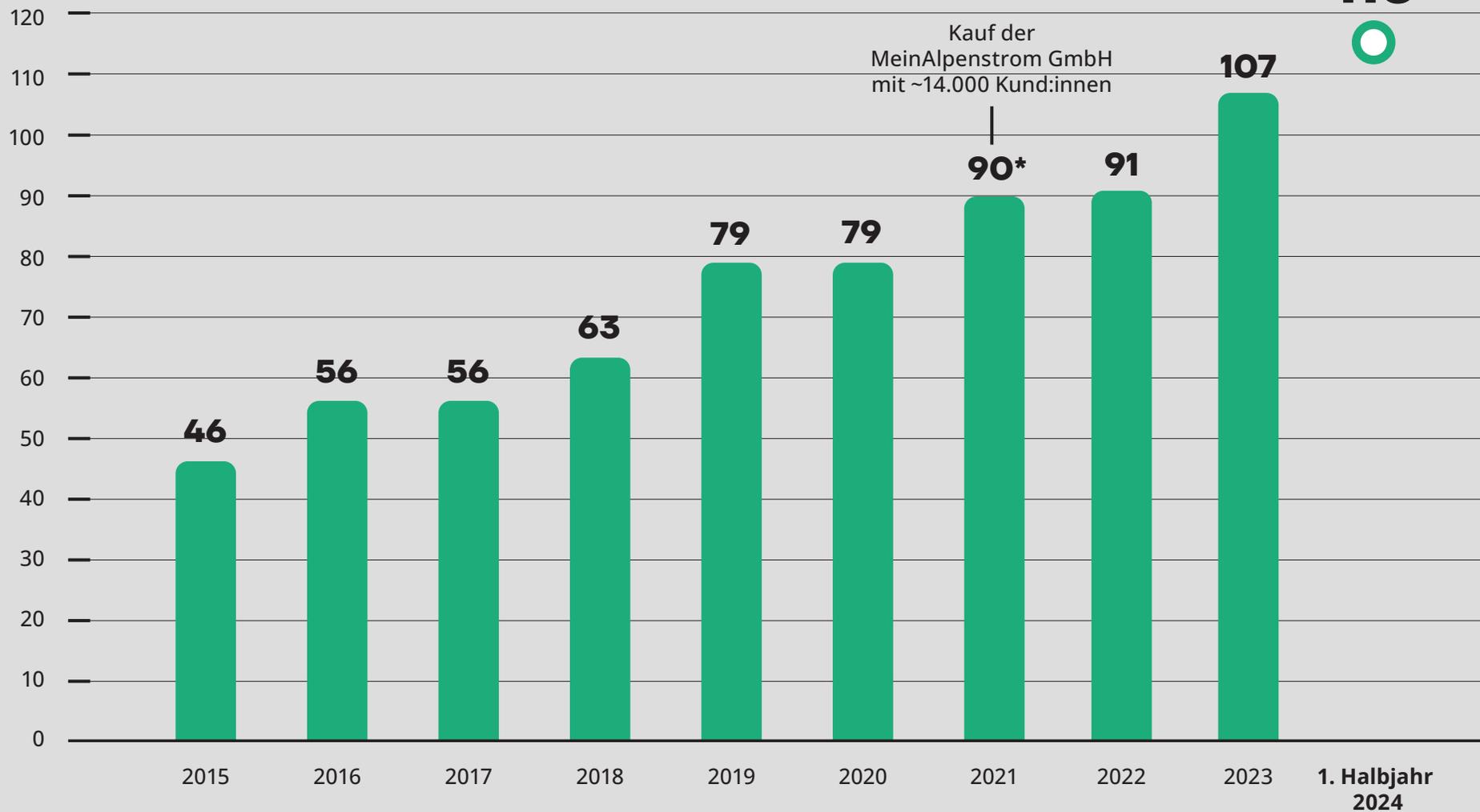
Das Marktumfeld im Vertriebsbereich war im ersten Halbjahr 2024 von deutlich zunehmendem Wettbewerbs- und Preisdruck auf den Absatzmärkten geprägt. Zugleich reifen Energiemengen, die wir im Rahmen unseres mehrjährigen Trancheneinkaufsmodells zu den hohen Preisen der Jahre 2022 und 2023 gekauft haben, erst allmählich ab und wirken nachlaufend nachteilig auf unsere Deckungsbeiträge. In den Wechselmarkt im Privat- und Gewerbebereich ist im ersten Halbjahr 2024 österreichweit wieder größere Dynamik zurückgekehrt. Floater-Produkte, die direkt an den Börsenpreis gekoppelt sind, werden aktuell von den Kund:innen stark nachgefragt. Wir bieten aber auch weiterhin attraktive Fixpreis-Tarife, die den Kund:innen finanzielle Planungssicherheit geben, an. Unsere faire Produktgestaltung und unser Kundenfokus spiegeln sich auch in diversen Testresultaten wider. Erstmals sind wir Gesamtsieger „Strom“ beim nationalen Stromanbietertest der ÖGVS und wurden damit als beste Stromanbieterin Österreichs ausgezeichnet.

GESCHÄFTSVERLAUF IM ERSTEN HALBJAHR 2024

Im Vergleich zum Jahresbeginn können wir per Ende Juni 2024 einen Zuwachs von knapp 8 % bei der Kund:innenbasis verzeichnen. Diese erfreuliche Entwicklung resultiert aus der variablen Produktgestaltung und der größten 360-Grad-Kampagne in der Geschichte der oekostrom AG. Mit unserer außergewöhnlich erfolgreichen „25 Jahre oekostrom AG“ Kampagne auf allen Kanälen erreichten wir viele Interessent:innen und konnten mehr Neukund:innen gewinnen als geplant. Die faire Preisgestaltung unserer Tarife und die Sichtbarkeit durch die Kampagne waren die Haupttreiber des Vertriebs Erfolges im ersten Halbjahr 2024. Wir haben sinkende Großhandelspreise im Rahmen der Möglichkeiten bereits über Preissenkungen an über 30.000 Kund:innen weitergegeben. Hier ist zu beachten, dass langfristig eingekaufte, teure Mengen für Fixpreisangebote erst allmählich abreifen und kurzfristige Preissenkungspotenziale einschränken. Unsere Neukund:innenpreise wurden auch nach unten angepasst, nachdem eine Beschaffung zu günstigeren Großhandelspreisen als in den Vorjahren möglich war.

Unsere Kund:innenentwicklung

Zählpunkte
in Tausend



* Enthält ~14.000 Kund:innen der MeinAlpenstrom GmbH, die seit 01.01.2022 Teil der oekostrom AG-Gruppe ist.



**Ergebnisrechnung
Konzern zum
30. Juni 2024**

Ergebnisrechnung Konzern zum 30. Juni 2024

	IST 2024 Jan-Juni in TEUR*	IST 2023 Jan-Juni in TEUR
Umsatz	66.577	69.866
Materialaufwand	-40.730	-44.201
DB1	25.846	25.665
Personalaufwand	-3.928	-2.775
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-9.331	-6.297
EBITDA	12.587	16.593
Abschreibungen	-2.643	-2.617
EBIT	9.945	13.976
Finanzergebnis	-262	-198
Ergebnis vor Steuern	9.682	13.778
Steuern	-1.873	-3.316
Ergebnis nach Steuern	7.809	10.462
Fremdanteile aus Vollkonsolidierung	-1.316	-479
Ergebnis	6.493	9.983

* Diese Kennzahlen stellen eine freiwillige, nicht durch einen Wirtschaftsprüfer geprüfte Information der oekostrom AG dar.



Investor Relations

Investor Relations



DIE OEKOSTROM AG-AKTIE

Mittlerweile partizipieren mehr als 3.000 Aktionär:innen am finanziellen Erfolg der oekostrom AG. Nach der Konsolidierung des Aktienpreises im Jahr 2023, die wir unter anderem auf die veränderte Zinslandschaft und eine damit einhergehende Neubewertung von Anlageoptionen durch Investor:innen zurückführen, sehen wir nunmehr eine Stabilisierung. Im ersten Halbjahr 2024 betrug der Durchschnittspreis EUR 29,65 je Aktie und lag damit leicht unter dem Niveau des Jahres 2023.

Aufgrund des außergewöhnlich hohen Ergebnisses des Geschäftsjahres 2023 konnten wir mit großer Zustimmung unserer Aktionär:innen eine sehr attraktive Dividende in Höhe von EUR 2,50 je Aktie auszahlen. Dies ist die höchste jemals von der oekostrom AG ausgezahlte Dividende, mit der alle Anteilseigner:innen von ihrem Investment in die oekostrom AG profitieren. Insgesamt haben wir 30 % des Konzernergebnisses des Geschäftsjahres 2023 an unsere Investor:innen ausgeschüttet.

Weiterhin investieren wir den überwiegenden Teil unserer erwirtschafteten Unternehmensgewinne in die Zukunft und das Wachstum unserer oekostrom AG. Wir kommen damit dem klaren Auftrag unserer Eigentümer:innen nach, uns weiterhin für eine saubere Energiezukunft für alle starkzumachen.

CORPORATE GOVERNANCE

Auf der 26. ordentlichen Hauptversammlung am 7. Juni 2024 wurden vier neue Kapitalvertreter in den Aufsichtsrat der oekostrom AG gewählt. Es freut uns, dass wir hochkompetente Persönlichkeiten für unseren Aufsichtsrat gewinnen konnten. Der frühere Vorstandsvorsitzende der Verbund AG, des größten Energieunternehmens Österreichs, DI Wolfgang Anzengruber führt den Aufsichtsrat künftig als Vorsitzender. Mit dem Energieexperten Florian Maringer, dem Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Mag. Wolfgang Adler und dem Rechts- und Aktienexperten Florian Beckermann, LL.M. decken wir wesentliche Kompetenzfelder

Investor Relations

optimal ab. Von Seiten des Betriebsrats wurde Dr. Peter Potocky aus unserer Produktionsgesellschaft zusätzlich in den Aufsichtsrat entsandt.

Nach jeweils 15-jähriger Zugehörigkeit sind Mag. Wolfgang Rafaseder und Dr. Wilhelm Okressek aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden. Die oekostrom AG drückt beiden ihren Dank für die langjährige Unterstützung aus. Herrn Mag. Wolfgang Rafaseder danken wir besonders für die langjährige, erfolgreiche Führung des Aufsichtsrats als Vorsitzender.

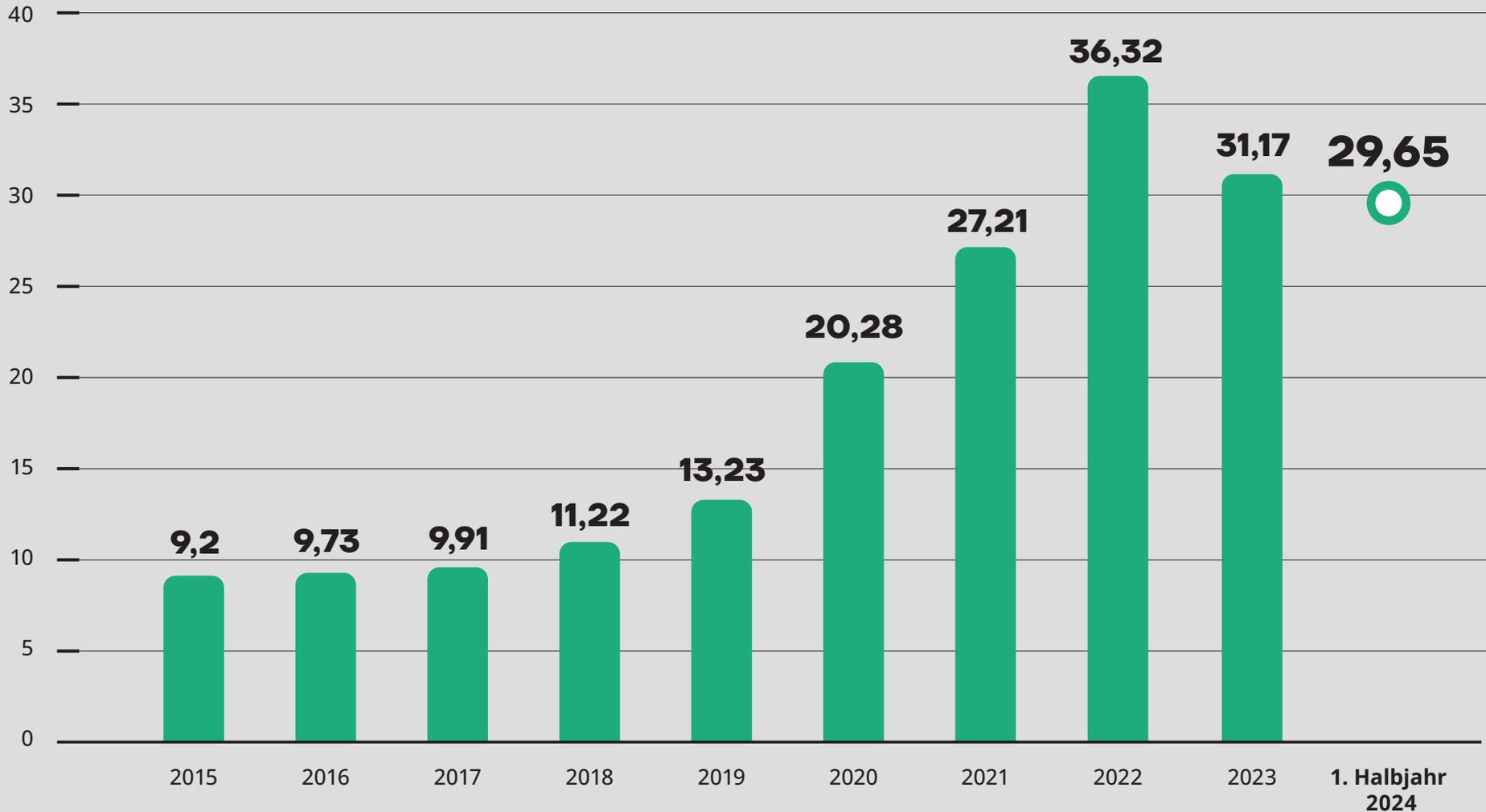
Frau DI Hildegard Aichberger ist mit 30. April 2024 aus dem Vorstand der oekostrom AG ausgeschieden, um die Geschäftsführung der Umweltbundesamt GmbH, und damit eine der wichtigsten Rollen im österreichischen Klima- und Umweltbereich, zu übernehmen. Dr. Jan Häupler ist seit 3. Mai 2024 neu im Vorstand und leitet die Gesellschaft gemeinsam mit Vorstandssprecher Dr. Ulrich Streibl.

SATZUNGSÄNDERUNG UND DIGITALISIERUNGSOFFENSIVE

Bei der 26. ordentlichen Hauptversammlung am 7. Juni 2024 präsentierte die oekostrom AG große Wachstumserfolge und beeindruckende Finanzkennzahlen für das Geschäftsjahr 2023 in allen drei Geschäftsbereichen (Stromerzeugung, Energiehandel und Energievertrieb). Durch eine Satzungsänderung kann außerdem die Digitalisierungsoffensive der oekostrom AG weiteren Schwung aufnehmen. Wesentliche Prozesse rund um die Hauptversammlung (etwa Einladungen oder Stimmrechtsvollmachten) können künftig digital abgewickelt werden. In einem umfangreichen Projekt wird die Digitalisierung und Neugestaltung sowohl des Aktienbuches als auch des Handelsplatzes umgesetzt. Des Weiteren können Hauptversammlungen künftig auch virtuell oder hybrid durchgeführt werden, wobei die oekostrom AG als Bürger:innenbeteiligungsgesellschaft weiterhin auf die persönliche Zusammenkunft der Aktionär:innen setzen wird.

Unsere Aktienpreisentwicklung

Ø Preis in EUR





Engagement

Engagement



CONTENT MIT VIEL GUTER ENERGIE

Auch im ersten Halbjahr 2024 haben wir mit unserem Podcast „Freitag in der Arena“, dem oekostrom AG-Blog und diversen Videoformaten zu einer sauberen Energiezukunft und einem klimafreundlichen Lebensstil informiert. Mehr dazu finden Sie in unserer Mediathek, in unserem Newsletter und auf unseren Social-Media-Kanälen.

Gemeinsam mit Autor und Klima-Philosoph Philipp Blom haben wir am 5. März 2024 zur sechsten Veranstaltung der „oekostrom AG am Campus“-Reihe geladen. Mittlerweile haben mehr als 1.200 Personen online und persönlich an den Veranstaltungen teilgenommen. Die Livestreams, die wir auf unserer Website und auf unserem YouTube-Kanal zum Nachschauen anbieten, wurden bis Ende Juni 2024 knapp 13.000 Mal aufgerufen. In der politisch-philosophischen Veranstaltungsreihe befassen wir uns mit der Frage, wie die neue Wirtschaft im Einklang mit Natur und Umwelt funktionieren und die Transformation gelingen kann. Philipp Blom diskutiert als Impulsgeber und Moderator mit unseren Gästen klimarelevante Fragestellungen.

KOOPERATIONEN UND FORDERUNGEN FÜR EINE SAUBERE ENERGIEZUKUNFT

Wir engagieren uns auch weiterhin bei der Unternehmensplattform „CEOs for Future“ und unterstützen NGO-Initiativen wie Neustart für ein krisensicheres Österreich oder die Kinder-Klimaklage für effizienten Klimaschutz. Weil Klimabildung ein wichtiger Beitrag für die Zukunft unserer Kinder ist, unterstützt die oekostrom AG als Sponsoring-Partnerin zudem das ZOOM Kindermuseum in Wien.

Im April 2024 präsentierte die oekostrom AG ihr Positionspapier Sonnen-Highways und forderte genehmigungsfreie PV-Anlagen entlang von Autobahnen. Um die Ziele des Erneuerbaren-Ausbau-Gesetzes (EAG) bis 2030 zu erreichen, ist ein massiver Ausbau von Photovoltaik-Freiflächenanlagen unabdingbar. Entlang österreichischer Autobahnen liegt enormes Potenzial: Durch den Ausbau von nur 12 % der Flächen entlang von Autobahnen könnten wir eine Million Haushalte in Österreich mit sauberer Energie versorgen.



Ausblick 2. Halbjahr 2024

Ausblick 2. Halbjahr 2024

Die Rückkehr zu geringeren Großhandelspreisen sowie die verringerten Volatilitäten auf den Großhandelsmärkten begrenzen unsere Ertragspotenziale im Vergleich zu den Ausnahmejahren 2022 und 2023 deutlich.

Insbesondere im Vertrieb sehen wir uns einem signifikant verstärkten Wettbewerbs- und Preisdruck ausgesetzt, was sich spürbar in einer sinkenden Ertragslage zeigen wird. Dazu kommt ein relativ hoher durchschnittlicher Einkaufspreis, der sich aus unserer mehrjährigen Beschaffungsstrategie ergibt. Wir haben noch teure Strommengen aus den Hochpreisjahren, die unsere Margen stark unter Druck setzen, im Vertriebsportfolio. Diese Entwicklung ist bei langfristiger Beschaffung normal und wurde von uns so erwartet und in unsere Planung einbezogen. In den nächsten Monaten und Jahren reifen die teuren Mengen zugunsten günstigerer Beschaffungskonditionen ab, so dass wir hier eine Normalisierung erwarten.

Das zweite Halbjahr 2024 wird nach unserer aktuellen Ergebniseinschätzung signifikant schwächer sein als das erste, insbesondere im Vertriebsbereich. Insgesamt erwarten wir für das Jahr 2024 ein erfreuliches Ergebnis, das aber sehr deutlich unterhalb des außergewöhnlich starken Vorjahres liegen wird. Mittelfristig gehen wir aufgrund des Wachstums in allen Geschäftsfeldern davon aus, dass die Ergebnisse der kommenden Jahre deutlich über den historischen Niveaus vor 2022 liegen werden.



Impressum

Medieninhaber und Verleger

oekostrom AG energy group

Herausgeber

oekostrom AG energy group

1100 Wien, Laxenburger Str. 2

T: +43 (0) 50575-555

E: aktie@oekostrom.at

www.oekostrom.at

Verlagsort

Wien

Redaktion

Mag. Christiane Stangl, MSc · christiane.stangl@oekostrom.at

Georg Wenger-Rami, MA · georg.wenger-rami@oekostrom.at

Grafik

Dipl. Des. Sandra Mosch · www.moschdesign.com

Fotos

Thomas Kirschner

Marcel Koehler

Lektorat

Katharina Glöckel, MA · www.cntxt-werbeagentur.at

Der vorliegende Bericht umfasst das erste Halbjahr 2024.

Alle zugrunde liegenden Kennzahlen beziehen sich, sofern nichts anderes angemerkt ist, auf das erste Halbjahr 2024.

Der Bericht wird jährlich aktualisiert.

Der letzte Halbjahresbericht erschien für das erste Halbjahr 2023.

Dieser Bericht ist eine freiwillige, nicht durch einen Wirtschaftsprüfer geprüfte Information der oekostrom AG, die ein möglichst getreues Bild der Geschäfts- und Finanzlage der oekostrom AG Gruppe zum 30.06.2024 vermitteln soll.

Datum der Veröffentlichung

29. August 2024



oekostrom^{AG}

100% ÖKO, 100% FAIR

oekostrom AG energy group · 1100 Wien · Laxenburger Straße 2
www.oekostrom.at · office@oekostrom.at · +43 50575 555